



Der Schlaucher



Oktober 2021, Ausgabe Nr. 5, Jahrgang 41



Bereit zum Spiel

*Bestattung muss
kein Vermögen kosten.*

**Tag & Nacht
(0721) 204 009 04**



Trauerhilfe Raithel



*Wenn der Mensch
den Menschen braucht...*

- ✦ **Vorsorgeberatung**
Bestattungsvorsorge
Patientenverfügung
Vorsorgevollmacht
- ✦ **Bestattungen aller Art**
Erdbestattung
Feuerbestattung
Seebestattung
Naturbestattung
- ✦ **Überführungen**
national
international
- ✦ **Formalitätenservice**
- ✦ **Trauerfeiern**
Begleitung
Dekoration
Musikalische Umrahmung
- ✦ **Trauerfloristik**
Blumen
Gestecke
Kränze
- ✦ **Trauerdruck**

Körnerstraße 2
76135 Karlsruhe
Tel: 0721 820 097 10
Fax: 0721 820 097 11

Kleinsteinbacherstraße 20
76228 Karlsruhe
Tel: 0721 941 884 17
Fax: 0721 941 884 19

Am Wetterbach 90
76228 Karlsruhe
Tel: 0721 204 009 04
Fax: 0721 660 907 96

trauerhilfe-raithel.de

info@trauerhilfe-raithel.de



Der Schlaucher

Offizielles Bürgerheft des Bürgervereins Daxlanden

Oktober 2021, Ausgabe Nr. 5, Jahrgang 41

Inhaltsverzeichnis:

Vorwort	1
Aus dem Bürgerverein	2
Aus den Verbänden	7
Allgemeines	12
Beitrittserklärung	20

Herausgeber:

Bürgerverein Karlsruhe-Daxlanden e.V.
Reimund Horzel, 1. Vorsitzender
Yburgweg 6, 76189 Karlsruhe, Fon 0721 572008
info@buergerverein-daxlanden.de
www.buergerverein-daxlanden.de

Redaktion:

Michael Grünwedel (verantwortlich)
Beiträge per Mail an
daxlanderschlaucher@gmail.com
Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht
in jedem Fall die Meinung der Redaktion dar.

Anzeigen:

Annette Pawletta (verantwortlich)
Fon 0721 97830 18, Fax 0721 97830 41,
anzeigen@stober-medien.de
Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 9 gültig.

Erscheinungsweise: 6 x jährlich in den Monaten:
Februar, April, Juni, Juli, Oktober und Dezember

Verteilte Auflage: 7.850 Exemplare

Redaktionsschluss „Der Schlaucher“:
8. November 2021 für Heft 6/2021

Vorwort



**Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,**

**Sommerausklang von
Lina Schmelz**

*Wenn die ersten Nebel
wallen, die Nüsse von
den Bäumen fallen,
der Holunder schwer sich neigt, und die
Trauben voll gereift sind, ist des Sommers
Lied verklungen, das die Schwalbe uns
gesungen, lieblich in den Tag hinein.*

*Lausch noch lange ihrem Sange, diesem
zwitternd frohen Klange, träumend
still am Wiesenrain um noch lang mich zu
erfreuen an des Sommers reichen Gaben,
und daran mich noch zu laben im ver-
trauten Kämmerlein*

Endlich Sommer und schon ist er wieder
vorbei.

Und was macht die vierte Welle?

Die Hoffnung ruhte auf die wärmere
Zeit. Die Regeln wurden gelockert und
schon rauschten die Inzidenzzahlen in
die Höhe. Der Grund dafür: Erstgeimpf-
te holen die reservierte Zweitimpfung
nicht ab. Die Folge davon ist, dass sie
nicht nur kaum geschützt sind, die Wis-
senschaftler vermuten sogar, dass sich die
Mutation aus Erstgeimpften entwickeln.
Dazu kommt der humanitäre und finan-
zielle Schaden. Viele meinen die Pande-
mie durch die Lockerungen sei vorbei.
Das Gegenteil ist der Fall, impfen lassen,
schützt Euch, Eure Mitmenschen und un-
sere Kinder, deshalb meine Bitte an Sie,
liebe Daxlanderinnen und Daxlander hal-
ten Sie sich nach wie vor an die Regeln:

Die
regionale
Elternzeitung

KARLSRUHER KIND

www.karlsruher-kind.de



- Abstand halten
- Hände gründlich waschen, mindestens 30 Sekunden lang
- Mundschutz tragen
- Kontakte gerade in geschlossenen Räumen einschränken
- Solidarität zeigen
- Wohnungen gut lüften

Wie sagte Friedrich Nietzsche: „Viele sind hartnäckig in Bezug auf den einmal eingeschlagenen Weg, wenige in Bezug auf das Ziel!“

Kommen Sie gut durch den Herbst und BLEIBEN SIE GESUND.

Ihr Reimund Horzel

Aus dem Bürgerverein Daxlanden



Bouleplatz beispielbar gemacht

Der Vorstand des Bürgervereins, Freunde und tapfere Mitstreiter haben in einer Nachmittagsaktion den Bouleplatz beim Seniorenzentrum St. Valentin wieder beispielbar gemacht. Nachdem man Unkraut entfernt hatte, wurde mit Rechen und Harke die Fläche eingeebnet. Schnell noch die eine oder andere Bank für Zuschauer und wartende Mitspieler an den rechten Platz gerückt und zuletzt noch den neben der Bahn gelegenen Laufweg gereinigt. Und schon konnte man voll Stolz auf das geschaffte Tagwerk schauen.

Bei so viel Engagement und Einsatz, blieb sogar noch Zeit für ein kurzes Spiel auf der „fast“ neuen Bahn.

Sportpfad Fritschlach

Inzwischen ist das Projekt umgesetzt. Der Pfad ist angelegt, danke auch hierfür an

den Forst, Herrn Hotz, für die tatkräftige Unterstützung. Im Augenblick fehlt noch die Beschilderung, die wird aber gerade vom KIT entworfen. Sobald die Pandemie es zulässt, werden wir die offizielle Eröffnung vornehmen. In der Zwischenzeit wurde der Weg, zum Leidwesen der Benutzer, mit grobem Schotter ausgelegt. Der Bürgerverein hat bereits Kontakt mit dem zuständigen Förster aufgenommen und um Abhilfe gebeten. Inzwischen sind die Tafeln angebracht und wurden bereits Opfer einer sinnlosen Zerstörungswut. Was ist der Anlass für eine solche Aggression. Gab es eine konkrete Veranlassung? Wir glauben nein. War es aus Langeweile oder weil einfach Spaß dahinter steht! Wir vom Bürgerverein und auch die Forstarbeiter sind sprachlos. Inzwischen wurde die Beschilderung wieder Instand gesetzt, in der Hoffnung, dass sie jetzt stehen und verschont von Vandalismus bleibt. Wenn Sie Zeuge einer solchen Tat werden, scheuen Sie sich nicht diese anzuzeigen und zu melden, denn nur so haben wir alle eine Chance solchen dummen Aktionen Herr zu werden.

Rheinhafenstraße

Die Umsetzung des Lärmaktionsplanes nach Gemeinderatsbeschluss dauert noch an. Nach dem letzten Schreiben von Frau Bürgermeisterin Lisbach vom 12. Juli 2021 hat der Bürgerverein nochmals um den aktuellen Stand nachgefragt. In Ihrem Schreiben vom Juli betont Frau Lisbach die Einrichtung der Tempo -30-Zone, dass diese für die Stadt eine hohe Priorität hat und hofft, dass es bald eine Realisierung gibt. Das ist allerdings auch schon wieder zwei Monate her.

Planfeststellungsbeschluss „S 2“

Dieser liegt seit dem 14. Juli 2021 für den barrierefreien Ausbau der Haltestellen Thomas-Mann-Straße bis Nussbaumweg sowie der Trassierungsänderung der Wendeschleife Hammäcker in Daxlanden/Rheinstrandsiedlung vor. Auch die Genehmigung für die wasserrechtliche Erlaubnis der Firma Schleith vom Regierungspräsidium mit 72 Nebenbestimmungen liegt vor. Die Genehmigung ist auf 20 Jahre befristet und gilt bis zum 31.08.2041. Dabei war die Verkehrsanbindung nicht Teil des aktuellen Antrags, dies wurde im ersten Antrag auf eine möglichst geringe Belastung der Rheinhausenstraße hinzuwirken, als eine sehr schwache, wachswende Anforderung abge-
geben.

Bürgerverein klagt über teilweise schlechten Zustand einiger Straßen in Daxlanden

Mit einem Schreiben an die Stadt hat der Bürgerverein auf den, aus unserer Sicht, teilweise schlechten Zustand einiger Straßen in Daxlanden hingewiesen. Auszugsweise nachfolgend der Text des entsprechenden Schreibens vom Bürgerverein an die Stadt Karlsruhe:

.... gute Straßen erhöhen das Lebensgefühl der Bevölkerung in Daxlanden. Sie geben auch keinen Anlass zu Reklamationen. Einige Straßenabschnitte im Schlaucherdorf sind aber in einem sehr schlechten Zustand.

Dringend repariert bzw. erneuert müssten, nach unserer Meinung, der Hammweg zwischen Kirsch- und Hördtstraße und in Verlängerung zwischen Kastenwört- und Federbachstraße. Ebenso die Pfalzstraße zwischen Insel- und Rappenwörtstraße. Ebenso einer Verbes-

Ihr **neuer, inhabergeführter** Ansprechpartner in Rheinstetten für Hörgeräte, Gehörschutz und alle Fragen rund ums Hören!



Hauptstraße 21 - 76287 Rheinstetten

Telefon: 0721/96 49 34 65

www.hoerzentrum-rheinstetten.de

info@hoerzentrum-rheinstetten.de



Wir freuen uns auf Sie!
Bernd Wagner und Dominik Seelig

serung der aktuellen Lage bedürfen, die Querstraße und der Waidweg zwischen Querstraße und dem Bürgerzentrum St. Valentin. Diese beide Abschnitte sind starkgeprägt vom LKW-Verkehr der in der Fritschlach ansässigen Firma Ganz Rohstoffe und den im Jagdgrund vertretenen Sportvereinen SG Daxlanden und Gehörlosen-Sportzentrum. Abschließend einer Erneuerung bedarf der Abschnitt Turnerstraße zwischen Krämer- und Holländerstraße. Gerne würde wir die Verantwortlichen zu einem Vororttermin einladen.

Als Reaktion auf unser Anschreiben kam es Mitte August zu einem „vor Ort Termin“ mit Stadt und Bürgerverein. Nach konstruktiver Besprechungen, nach Diskussion und Abwägen des „Machbaren“, schrieb uns die Stadtverwaltung:



Sehr geehrter Hr. Horzel
vielen Dank für den konstruktiven Orts-
termin, den wir heute mit Ihnen, Frau
Bornstein und Herrn Kappler hatten. Wir
möchten Ihnen zusammenfassend mittei-
len:

Die Erneuerung Hammweg zwischen
Kirschstraße und Hördtstraße soll 2022
umgesetzt werden, zwischen der Rap-
penwörtstraße und der Taubenstraße
soll er im Zuge der VBK-Maßnahme er-
neuert werden. Beim Waidweg und der
Pfalzstraße teilen wir Ihre Einschätzung,
verfügen derzeit aber nicht über Mittel,
diese Straßen zu erneuern. Wir müssen
sie weiter reparieren und werden sie zu
gegebener Zeit in unsere Projektliste auf-
nehmen. Die Turnerstraße und die Quer-
straße sind nach unserer Einschätzung
noch ausreichend. Wegen der Vielzahl an
schlechten Straßen im Stadtgebiet müs-
sen wir andere Straßen priorisieren.

Aktueller Zustand der Infrastruktur rund um die Gleise der Straßenbahn- trasse in Daxlanden

Der Bürgerverein beklagt den aktuellen
Zustand (Unkraut, Wildwuchs, usw.) im
Bereich der Gleise und Anlagen der VBK
in Daxlanden. Auf unsere Anfrage zum
weiteren Vorgehen, erhielten wir fol-
gende Antwort der VBK:

Sehr geehrter Herr Horzel,
dieses Schreiben schließt an den bishe-
rigen Kontakt mit unserem Kundenservice
und Ihre E-Mail vom 16.08.2021 an. Herr
Oberbürgermeister Dr. Mentrup hat
mich gebeten, Ihnen darauf zu antwor-
ten.

Leider war es der zuständigen Fachab-
teilung auf Grund von Personalausfällen
in Folge der Corona-Pandemie nicht im-

mer möglich, die anfallenden Arbeiten
plangerecht abzuarbeiten. Während der
Schienenvergussproblematik wurden
dann alle verfügbaren Mitarbeitenden
zur schnellstmöglichen Wiederinstand-
setzung der betroffenen Fahrzeuge und
Strecken eingesetzt. Dies hatte oberste
Priorität. Regelarbeiten wie Service-
arbeiten an Haltestellen und Strecken
mussten dadurch zurückgestellt werden.
Dies bedauere ich sehr und dafür möchte
ich mich bei Ihnen entschuldigen.

Die zuständige Fachabteilung baut diese
Servicerückstände aktuell sukzessive ab.
Um hierbei schnellere Fortschritte erzie-
len zu können, haben wir als Geschäfts-
leitung die Fachabteilung gebeten, auch
Arbeiten an externe Dienstleister zu ver-
geben. Daher gehe ich davon aus, dass
unsere gesamte Infrastruktur binnen
weniger Wochen wieder ihr normales
gepflegtes Erscheinungsbild erhält. Für
die entstandenen Unannehmlichkeiten
für Sie und die Anwohner*innen in Dax-
landen kann ich mich nur nochmals ent-
schuldigen,

Ihre VBK – Verkehrsbetriebe
Karlsruhe GmbH

Stammtisch des BV Daxlanden

der nächste geplante Termin ist der 23.
November diesen Jahres um 19:00 Uhr
im Karlsruher Hof in der Pfalzstraße 13.
Über Ihr Kommen würden wir uns sehr
freuen.

... in eigener Sache „unsere Aufgaben“

wir kümmern uns, um die Wahrung und
Förderung der Allgemeininteressen, ins-
besondere Umwelt- und Naturschutz,
die Förderung der Heimatgeschichte, die
Pflege des örtlichen Brauchtums.





Mit Sicherheit gut gepflegt!

- Ambulante Pflege und Betreuung
- Haushaltshilfe und Familienpflege
- Pflegeberatung und Pflegeschulung

Ihr AKD Ambulanter Krankenpflege-Dienst informiert:

Unser qualifiziertes und engagiertes AKD-Pflegeteam bietet Ihnen vorbildliche Betreuung in Ihrem gewohnten Umfeld, um so oftmals einen Umzug ins Pflegeheim zu vermeiden. **Wir unterstützen Sie bei der:**

- Grundpflege
- Medizinische Behandlungspflege
- Haushaltshilfe und Familienpflege
- Pflegeberatung und Pflegeschulung bei Ihnen zuhause

Mit uns planen Sie den Weg, der Ihnen **rundum Sicherheit** und eine **gute und kontinuierliche Pflege** gewährleistet.

AKD Ambulanter Krankenpflege-Dienst GmbH
 Hirschstraße 73 · 76137 Karlsruhe
 Tel. 0721-9 81 66-0 · Fax 0721-9 81 66-66
 info@akd-karlsruhe.de · www.akd-karlsruhe.de



Wir freuen uns, Ihnen zu helfen. **Tel. 0721-9 81 66-0**

GLASEREI
FENSTERBAU

SAND

EINE
**KLARE
SACHE**

- FENSTER
- HAUSTÜREN
- GLASARBEITEN
- FENSTERREPARATUR
- DENKMALPFLEGE
- EINBRUCHSCHUTZ

FENSTERBAU

SANIERUNG

BERATUNG

Glaserei Sand und Co. GmbH
 Greschbachstr. 17
 76229 Karlsruhe
 Tel. 0721 9400150
 Fax 0721 406329
 info@sand-glas.de
 www.sand-glas.de

Die regionale Elternzeitung

KARLSRUHER KIND

www.karlsruher-kind.de



LBS

Ihr Baufinanzierer!

LBS-Beratungsstelle, Siegfried-Kühn-Str. 4, 76135 Karlsruhe
 Tel. 0721 91326-15, Ralf.Buechel@LBS-SW.de

Sparkassen-Finanzgruppe · www.LBS-SW.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.



Bezirksleiter **Ralf Büchel**

Bau- und Möbelschreinerei · Innenausbau

DIMMLER

Inh.: Andreas Weiß
Schreinermeister

Ein starkes Team an Ihrer Seite!

Unsere Leistungen

- ♦ Bau- und Möbelschreinerei
- ♦ Innenausbau
- ♦ Einbaumöbel
- ♦ Möbel nach Maß

- ♦ Wand- und Deckenverkleidung
- ♦ Varicor-Verarbeitung
- ♦ Haus- und Zimmertüren

- ♦ Wohnungsabschlüsse
- ♦ Nachrüsten von Türen mit aktueller Sicherheitstechnik

- ♦ Verlegen von Fertigparkett- und Laminatböden
- ♦ Reparaturverglasungen aller Art
- ♦ Stilgerechte Altbauusanierung

Im Schleiert 16 · 76187 Karlsruhe · Tel. 0721 566717 · Fax 0721 563373 · info@schreinerei-dimmler.de · www.schreinerei-dimmler.de



Dieser Vereinszweck wird insbesondere verwirklicht durch:

- 1) Veranstaltungen zur Information und Weiterbildung der Einwohner über Geschichte, Gegenwart und Zukunftsentwicklung.
- 2) Die Förderung und Unterstützung kultureller Ereignisse und sozialer Einrichtungen
- 3) Vorträge und Diskussionen zu Themen der Kultur und des öffentlichen Lebens.
- 4) Veranstaltungen, die dem Heimatgedanken und der Völkerverständigung dienen.
- 5) Aktivitäten, die geeignet sind, die Lebensqualität in Daxlanden zu fördern und zu verbessern.
- 6) Sonstige zum Erreichen des Vereinszwecks geeignete Aktivitäten

Haben Sie Fragen oder Anregungen an den Bürgerverein, sprechen Sie uns gerne an, persönlich, per Mail oder auf unseren Veranstaltungen.

Neue Mitglieder im Bürgerverein Daxlanden



Wir begrüßen recht herzlich:

Monika und Tobias Jüngert, Georg Wangler, Werner Danne, Lena Widmann und Carmen Donet Garcia als neue Mitglieder im Bürgerverein Daxlanden.

Werden auch Sie, Mitglied im Bürgerverein Daxlanden. Mit einem Jahresbeitrag von 6 €, oder mehr, unterstützen Sie unsere Arbeit. Beitrittserklärungen finden Sie unter www.buergerverein-daxlanden.de oder in der aktuellen Ausgabe auf der letzten Seite.

Die ausgefüllte Beitrittserklärung können Sie uns gerne per Post oder E-Mail: info@buergerverein-daxlanden.de zukommen lassen.



Altpapiersammlung

Sammeltermine Pfadfinder/TSV (Tennis):

- 18.12.2021

Sammeltermine SG DJK/FVD:

- 06.11.2021

Bitte das Altpapier bis spätestens 08:30 Uhr gut sichtbar und gebündelt an den Straßenrand stellen.

Trotz der „angespannten“ Lage auf dem Altpapiermarkt, die Preise sind stark gefallen, sodass ein Sammeln von Altpapier kaum noch rentabel ist, haben die beteiligten Vereine und Organisationen zugesichert ihre Sammeltermine auch in 2021 durchführen zu wollen.

Amt für Abfallwirtschaft informiert: Schadstoffsammlung 2021

- 12.10.2021 von 14:00 – 14:45 Uhr / Waidweg hinter dem Feuerwehrhaus
- 19.10.2021 von 15:30 – 16:15 Uhr / Lindenallee vor der Rheinstrandhalle
- 23.11.2021 von 14:00 – 14:45 Uhr / Staufenbergweg Friedhof Heidenstücker



Partner der
Karlsruher
Bürgerhefte

www.stober-medien.de

Aus den Verbänden

VdK

Ortsverband Daxlanden



Am 02.09.21 fand unsere Hauptversammlung im Bürgerzentrum St. Valentin statt. Nach über 2 Jahren konnten sich die Mitglieder endlich wieder mit der Vorstandschaft austauschen. Im Mittelpunkt der Mitgliederversammlung standen Neuwahlen. Bis auf zwei Mitglieder, die aus persönlichen Gründen nicht mehr zur Wahl antraten, wurden alle Vorstandsmitglieder einstimmig wiedergewählt. Als neuer Kassierer wurde von der Versammlung Thorsten Leichle einstimmig gewählt. Frau Angelka Hofmann, die seit 2014 das Amt der Kassiererin innehatte, wurde vom Vorsitzenden mit viel Dankesworten, einem Blumengebinde und einer guten Flasche Wein verabschiedet. Zum Schluss wurde noch auf die Veranstaltungen bis zum Jahresende hingewiesen:

- 07. Oktober 2021 / 17.00 Uhr
Vortrag „Patientenverfügung“ im Bürgerzentrum St. Valentin
- 29. Oktober 2021 / 20.00 Uhr
Theatervorstellung „Die Federbächler“ im Gehörlosenzentrum.

(Anmeldung notwendig) Zuschuss für Mitglieder € 5,00 je Eintrittskarte

- 09. Dezember 2021 / 17.00 Uhr
Weihnachtsfeier im Bürgerzentrum St. Valentin

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme unserer Mitglieder bei unseren Veranstaltungen. Alle Veranstaltungen finden unter Coronabedingungen statt (3 G, Stand 10.09.21). *Jens Kahlert, Vorsitzender*



Diakonie Karlsruhe

Termin für Angehörige von Menschen mit Demenz

Viele Angehörige begleiten in ihrer Familie einen Menschen, der an Demenz erkrankt ist. Sie erleben dabei, dass die Kommunikation schwierig sein kann und manchmal das Wissen fehlt, wie man sich dem Erkrankten gegenüber verhalten soll. Das Diakonische Werk Karlsruhe bietet in Kooperation mit der Alzheimergesellschaft Baden-Württemberg und der Barmer Pflegekasse einen Kurs für Angehörige an, der ab dem 5. Oktober an sechs Abenden jeweils dienstags von 18 – 20.30 Uhr im Bürger-/Seniorenzentrum St. Valentin in Daxlanden (Waidweg 1b) stattfindet. Der Kurs vermittelt Hintergrundwissen (auch zu den Themen rechtliche Betreuung und Pflegeversicherung), zeigt Möglichkeiten im Umgang mit Menschen mit Demenz auf, ermöglicht die Reflexion des eigenen Verhaltens und wirft einen Blick auf Entlastungsmöglichkeiten für die Angehörigen. **Weitere Informationen und Anmeldung** bei der Fachstelle für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen, Tel: 0721/20397-174, petra.nussbaum@dw-karlsruhe.de.



Familienkreis/Missionsausschuss

Heilig-Geist Daxlanden

Sammelaktionen und Verkauf für Schwester Hildegard in Chile

Wir möchten Sie bitten auch weiterhin **Briefmarken, Brillen, Handys, Hörgeräte, Korken und Postkarten** zu sammeln. Diese Sammelaktionen helfen bedürftigen Menschen in den verschiedensten Not-situationen auf der ganzen Welt und dienen gleichzeitig der Nachhaltigkeit. Alles können Sie bei folgenden Sammelstellen abgeben:

- Pfarrbüro Hl.-Geist
Kastenwörtstr. 23, Daxlanden
- Pfarrbüro Ev. Hoffnungsgemeinde
Am Anger 6a, Rheinstrandsiedlung
- Pfarrbüro St. Josef,
Eichelbergstr. 1, Grünwinkel
- Pfarrbüro St. Thomas Morus,
Bernhard-Lichtenberg-Str. 44, Oberreut
- Fam. Edler, Lindenallee 42, Daxlanden

VIelen DANK FÜR IHR MIT-SAMMELN UND IHRE MITHILFE!

NEUES ~ ALTES ~ NACHHALTIGES

Die kalte Jahreszeit beginnt und wir möchten Ihnen wieder die selbstge-strickten Socken, Mützen, Schals und vieles mehr anbieten. Bestimmt ist für jeden etwas dabei. Wir sind ab Oktober zweimal im Monat (je nach Wetterlage) freitags von 9:30 bis 12:30 Uhr auf dem Wochenmarkt (Kirchplatz). Falls Sie nichts kaufen möchten, aber trotzdem die Missionsarbeit unterstützen wollen, haben wir dafür ein Spendenglas aufgestellt. Wir sind für jeden Kauf oder jede Spende dankbar. Der Erlös ist für die Arbeit von Schwester Hildegard in Schule, Kinder-, Senioren- und Behindertenheim

bestimmt. Wir bitten Sie die bestehenden Corona-Regeln zu beachten!

Für den Missionsausschuss Heilig Geist
Angelika Edler

Caritasverband Karlsruhe e.V.



„Wie erleben Sie Nachbarschaft?“ im Stadtteil Daxlanden

**Auswertung der Befragung Februar
2020 bis Mai 2021**

In der sozialen Arbeit wird dem Thema Nachbarschaft eine immer wichtigere Rolle, gerade aufgrund der demographischen Entwicklung, zugeschrieben. Schließlich verkleinert sich der Sozialraum im Laufe des Lebens. Wie kann man sich da gegenseitig nachbarschaftlich unterstützen? Ist das überhaupt gewollt? Die Befragung hat das Ziel, Informationen hierzu direkt von den Bewohnern Daxlandens zu erhalten, um zu klären, wie die Nachbarschaft im Quartier erlebt wird, also den Ist-Zustand zu erfassen. Die Datenerhebung war durch die Corona-Pandemie und die geltenden Abstands- und Kontaktbeschränkungen erschwert – es konnten weniger persönliche Befragungen durchgeführt werden und sie mussten zum Teil telefonisch erfolgen. Bei der qualitativen Befragung wurden 100 Bewohner Daxlandens befragt. Der Personenkreis bestand zu 73 % aus Frauen, 25 % Männer, mehr als die Hälfte sind über 65 Jahre alt und leben hauptsächlich bereits 30 Jahre und länger in Daxlanden. Die Vorstellung was gute Nachbarschaft bedeutet, ist in allen befragten Stadtteilen sehr ähnlich. Im Fokus steht überall die Hilfsbereitschaft untereinander, Gespräche, sich grüßen,



Unser Apotheken-Team steht für kompetente und ausführliche Beratung. Fragen Sie nach unserer Kundenkarte!

Wir sind für Sie da:
Montag-Freitag
8.30-12.30 und 15.00-18.30 Uhr
Samstag 8.30-12.30 Uhr

Gutschein 20% Rabatt

auf ein Produkt Ihrer Wahl aus unserem rezeptfreien Apothekensortiment
gültig vom 11.10. – 06.11.2021

**paracelsus-
apotheke**
karlsruhe

Pappelallee 30 · 76189 Karlsruhe
Telefon 0721 576640
paracelsus-apotheke-karlsruhe@t-online.de
www.badische-apotheken.de



Patricia Fuchs

Die Nr. 1 in Daxlanden
Sprechen Sie mit uns vor Ort
Tel. 0721 5978745

oder mit unserem Partner
Baghira Dienstleistungsnetzwerk
... einfach menschlich!

Blumentorstraße 18-20 · 76227 Karlsruhe · Tel. 0721 944900



Andreas Geißler
Service rund um Haus & Garten

Renovierung, Reparatur und Instandhaltung
– wir erledigen alle Tätigkeiten rund um Ihr Haus!

Telefon
0721-47 00 11 06 (AB)
Mobil 0171-2898006

- Renovierungsarbeiten aller Art
 - Reparaturarbeiten jeglicher Art
 - Arbeiten im Außenbereich
- Sonstige Arbeiten nach Anfrage möglich.



**OESTERLIN
ELEKTROTECHNIK**
DIE ELEKTROKOMPETENZ

Hohleischweg 14 · 76189 Karlsruhe
Tel. 0721.712 11 · www.oesterlin-elektro.de

WIR BRINGEN
LICHT
INS DUNKEL!



TORSTEN ZENKER

Sanitär- und Heizungstechnik

Robert-Blum-Str.1•76185 Karlsruhe
Fon 0721 90 98 11 11

www.TORSTENZENKER.de

*Ihr Fachbetrieb für Sanitär, Wasser, Gas,
Heizung und erneuerbare Energien.*



SERVICE
24 h NOTDIENST



- Wartungen
- Reparaturen aller Art
- Wasserschäden
- Sanierungen
- Kanalreinigungen
- 24 h Notdienst



BAD · DACH · WÄRME · KLIMA · STROM

Industriestr. 19 | 76189 Karlsruhe | Tel. 0721 931 74-0 | www.werling.de



nacheinander schauen und freundlich sein. Die Form des Kontaktes sind grüßen und reden und gemeinsame Unternehmungen, grillen, Essen gehen, Hilfe, wie Kuchenspende, Pakete annehmen, über den Zaun reden, Straßengespräche, Treffen im Treppenhaus, Hausfest, Rezepte und Gartentipps austauschen.

Auf die Frage, warum Nachbarschaft gebraucht wird, standen die Themen Vereinsamung vorbeugen, Unterstützung, gerade auch für Ältere, Gemeinschaftsgefühl, sozialer Kontakt / Austausch und Sicherheit im Vordergrund. Außerdem wurde angegeben, dass das Thema noch nie so aktuell war, wie in der Corona-Situation. Nachbarschaft sei daneben wichtig, um sich heimatlich zu fühlen, weil Angehörige oft nicht vor Ort sind, wie auch Zusammenhalt, Zugehörigkeit und gemeinsame Events, um der Anonymität der Städte entgegenzuwirken.

Interessant erschien uns auch, wie die Vorstellungen sind, wie man Teil einer Nachbarschaft werden kann. So wird in der Regel erwartet, dass der neue Nachbar aktiv auf die Nachbarn zugeht und sich vorstellt, Hilfe anbietet, freundlich, offen, interessiert ist und das Gespräch sucht. Während bei manchen bereits der Einzug in ein Haus ausreicht, betonen andere den aktiven Part des „neuen Nachbarn“. In der Rheinstrandsiedlung wurde sogar angegeben, dass man lang dort wohnen muss, um Teil der Nachbarschaft zu sein. Ferner wurden Hoffenster und andere Events, Nachbarschaftstreffs, Vereine, das Straßenfest, Kaffee trinken und Einkaufen als „Türöffner“ benannt, um in die Nachbarschaft „reinzukommen“. Durch die Corona-Situation erhielt „Nachbarschaft“ einen neuen Stellenwert und geriet mehr ins Bewusstsein,

was sich auch in der Befragung zeigte. Manche hatten mehr Kontakt mit dem Nachbarn, andere gingen eher auf Distanz. Das Straßenfest, dass für die meisten Befragten eine zentrale Rolle zur Nachbarschaftspflege spielte, musste ausfallen, was von vielen vermisst wurde. Geselligkeit war nicht mehr möglich. Aufgrund der Einschränkungen wurde deutlich, wie notwendig Nachbarschaftshilfe (privat und auch ehrenamtlich) ist. Generell wird Nachbarschaft als wichtig und unverzichtbar erlebt. Es wird auch gar nicht so viel verlangt. Für die meisten Daxländer reicht es aus, wenn man sich als neuer Nachbar vorstellt, sich regelmäßig grüßt und sich bei Treffen miteinander unterhält, man sich austauscht sowie kleine Hilfen übernimmt, wie z.B. Pakete annehmen. Nachbarschaft ist etwas, bei dem man dranbleiben muss. Sie ist aktiv. Einerseits ist sie der persönliche Kontakt vom „ich“ zum „du“, andererseits sind es aber auch die strukturellen Möglichkeiten in der Umgebung. Eine attraktive Nachbarschaft bietet Einkaufsmöglichkeiten, Treffpunkte, Begegnungsmöglichkeiten und Aktionen. In Daxlanden fehlt es an Einkaufsmöglichkeiten und Treffpunkten, die für alle gut erreichbar sind. In Alt-Daxlanden wird ein Sommerfest und eine gute Dorfwirtschaft gewünscht. In Neu-Daxlanden fehlen ein Nachbarschaftstreff und ein Einzelhandelsgeschäft. In Daxlanden-Ost wurde strukturell nichts angemerkt. Ein schönes Café oder ein Biergarten werden in der Rheinstrandsiedlung vermisst. Wie eng Nachbarschaft sein soll, muss ausgelotet und geklärt werden. Bei manchen bezieht sie sich lediglich aufs Grüßen und Reden, andere wiederum haben ein freundschaftliches Verhältnis und feiern



zusammen. Das ist von Nachbarschaft zu Nachbarschaft, von Haus zu Haus, unterschiedlich. Bei einer guten Nachbarschaft herrscht darüber Klarheit, wie eng das Verhältnis ist. Trotz aller Unterschiedlichkeit sind sich die Daxlander zu 100 % einig, „Wir brauchen Nachbarschaft“. In Daxlanden sind mit dem Bürgerzentrum, dem Quartiersmanagement und Lotsenprojekt, dem Bürgerverein, der guten Vereinskultur, vielen Institutionen und aktiven Bürgern unterschiedliche Anlaufstellen vorhanden, um in Kontakt mit Nachbarn oder Menschen, auch außerhalb der unmittelbaren Nachbarschaft, zu kommen. Nachbarschaft fängt bei jedem einzelnen an. Daher könnte man sich fragen, was bin ich bereit, dafür zu tun? Wenn Sie eine Idee haben, wie Menschen zusammenkommen können, oder in ihrer direkten Nachbarschaft etwas umsetzen möchten, können Sie sich gerne an uns wenden. Auch, wenn Sie vor Ort keine Unterstützung bekommen können oder diese nicht in Anspruch nehmen möchten, unterstützen wir Sie gerne das richtige Hilfsangebot zu finden. Wenden Sie sich gerne tel. an 0721/82487150 oder per Email: e.hauser@caritas-karlsruhe.de; e.spitz@caritas-karlsruhe.de an uns! Gerne schicken wir Ihnen auch die Gesamtauswertung der Umfrage zu.

Lebendiger Adventskalender Daxlanden 2021

Es sind noch einige „Türchen“ offen und wir suchen Gastgeber, um diese freien Termine zu belegen. Haben Sie Lust, in diesem Jahr mit dabei zu sein, um vor Ihrer Haustür eine kleine weihnachtliche Aktion zu veranstalten? Wir wissen zwar nicht, ob die Aktion überhaupt stattfinden kann (das wird endgültig Ende



HEIZUNG
G SANITÄR
M BLECHNEREI
B ELEKTRO
H FLIESEN

Notdienst: Tel. 0171 / 650 19 11

- Sanitäre Installationen •
- Heizungsanlagen •
- Baublecherei •
- Gasleitungsabdichtungen •
- Neubau - Sanierung - Planung - Ausführung •
- Fliesenarbeiten • Badkomplettlösungen •

76135 Karlsruhe
Breite Str. 155

Kundendienst
Mo-Fr 7-20 Uhr

Tel. (07 21) 9 821 821
Fax (07 21) 9 821 829

Internet: www.gawa-gmbh.de · e-mail: gawa-gmbh@gmx.de

November entschieden), aber es wäre schade, nicht vorbereitet zu sein. Ist Ihr Interesse an dieser schönen nachbarschaftlichen Aktion geweckt, dann melden Sie sich bitte bei der Quartiersmanagerin Elvira Hauser unter 0721/824 87-150 oder e.hauser@caritas-karlsruhe.de.

Wissen, was läuft

Es tut sich wieder einiges, im Bürgerzentrum Daxlanden. Ob Sturzprophylaxe, Erlebnistanzen, Spielerunde, Kennenlernetreff oder Elterncafé. Viele regelmäßige stattfindende Veranstaltungen werden wieder angeboten. Wissen Sie um Try-IT, unserem Beratungsangebot rund um Smartphone, Notebook und Co oder dem Gesprächsangebot Demenz? Alle Veranstaltungshinweise und Berichte über kommende und stattgefundene Veranstaltungen erhalten Sie auf Wunsch gerne über unseren digitalen Newsletter, der einmal im Monat verschickt wird. Melden Sie sich einfach bei der Quartiersmanagerin Elvira Hauser unter e.hauser@caritas-karlsruhe.de und fordern sie ihn an. So sind Sie bestens informiert und unterstützen. Alle, die keine digitalen Möglichkeiten haben, können sich im Caritas-Seniorenzentrum St. Valentin das Valentin's Blättle mitnehmen. Für 1 Euro gibt es

dies alles auch in Papierform. Denn erst einmal muss man von etwas wissen, um es in Anspruch nehmen zu können. Im Valentin's Blättle gibt es anhand von Berichten und Fotos auch Einblick in die Lebenssituation der Daxlander, die eine stationäre pflegerische Versorgung benötigen. Ursprünglich als Hauszeitung gedacht, hat dieses Format inzwischen auch Freunde von außerhalb gefunden, die gerne informiert sind, was im Caritas-Seniorenzentrum und im Bürgerzentrum passiert. Probieren Sie es doch mal aus, damit auch Sie wissen, was läuft!

Try-IT (versuch es digital!) startet wieder!



Der Beratungstreff für Smartphone, Notebook & Co findet nun wieder regelmäßig alle 14 Tage von 17.00 – 18.30 Uhr im Bürgerzentrum Daxlanden statt. Das Gemeinschaftsprojekt von Bürgerverein und Quartiersmanagement Daxlanden begleitet mit unterschiedlichen Themen auf dem digitalen Weg. Es bleibt Raum für individuelle Fragen und Herausforderungen. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, um individuell auf Fragen und Probleme einzugehen, können die aktuellen Termine bei der Quartiersmanagerin Elvira Hauser unter Tel.: 0721/824 87-150 erfragt werden.

Europäisches Filmfestival der Generationen „Dancing Queens“ am Freitag, den 19.11.2021 um 18.00 Uhr im Bürgerzentrum Daxlanden.

Auch dieses Jahr ist Karlsruhe wieder beim Europäischen Filmfestival der Generationen mit dabei – mit Filmen zu Themen wie Gesellschaftlicher Zusammenhalt, Klima, Alter und Demografischer Wandel. In Kooperation mit der Stadtteilkoordination für Daxlanden zeigt das Bürgerzentrum Daxlanden den Spielfilm „Dancing Queens“. Trotz Abstand und Hygienemaßnahmen wird es bestimmt ein unterhaltsamer Abend werden. Der Eintritt ist kostenfrei, Getränke sind vorhanden. Nach der Vorführung kommt die Quartiersmanagerin Elvira Hauser mit den Besuchern ins Gespräch. Da die Publikumsgröße begrenzt ist, ist eine **Voranmeldung** per E-Mail unter seniorenbuero@sjb.karlsruhe.de oder telefonisch unter 0721/133 5084 **erforderlich**. Unter diesen Kontaktdaten können Sie auch das bunte Gesamtprogramm anfordern, welches vom Seniorenbüro der Stadt Karlsruhe und dem Pflegestützpunkt vom 1. Oktober bis 30. November 2021 mit unterschiedlichen Kooperationspartnern präsentiert wird.

Allgemeines

2-fache Weltmeisterin kommt aus Daxlanden

Laura Rolli aus Karlsruhe/Daxlanden ist derzeit die weltweit beste Fußballgolferin. Bei der Weltmeisterschaft in Tschechien konnte sich die 24-Jährige sowohl im Einzel- als auch im Doppel-Wettbewerb mit ihrer norwegischen Partnerin Ane Storsveen gegen ein starkes Teilnehmerfeld durchsetzen. Die frisch gebacke-



Steinmetz u. Bildhauer Meisterbetrieb

HANS HUBER

Grabmale für Karlsruhe und die Region seit 1919

Handwerklich gestaltet, feinst, oder industriell gefertigt.
Eigene Produktion oder Importware.
Unsere Ausstellungen zeigen Ihnen über 500 Grabmale,
Beratung und Service auch vor Ort.

Am Hauptfriedhof
Karlsruhe und Rheinst. 27-29/32
Tel. 506258 Fax. 405291
Mo - Fr 8.00 - 17.30
Sa 9.00 - 13.00
info@grabmale-huber.de

Am Friedrichsgraben
Löwenstr. 11 Tel. 888615
Mo, Di u. Do, Fr. 9.00 - 12.30

HANS HUBER
GRABMALE

- Reparaturen • Rollläden • Jalousien
- Plissee • Markisen • Smart Home



Rolladen Strecker GmbH

Telefon: 0721-23179 • Fax 0721-21377

info@rolladen-strecker.de • www.rolladen-strecker.de

TREPPENLIFTE

STUFENLOS
Lorbeerweg 20
76149 Karlsruhe
Tel 0721.7831240
www.stufen-los.de

Öffnungszeiten
Mo – Fr 9.00 – 18.00 Uhr
Sa 9.00 – 13.00 Uhr

Testen Sie alle Liftsysteme
in unserer 400 m² großen
Liftausstellung.

Gerne kommen wir auch
zu Ihnen nach Hause.

WIR HABEN DIE PERFEKTE LIFTLÖSUNG

Profittieren Sie von unserer großen Auswahl der neuesten Liftmodelle
führender Hersteller. Zudem bieten wir Ihnen ein wechselndes Angebot
an Vorführ- und Gebrauchtliften.

NEU! Kontaktlos Treppenfotos
übermitteln und Ihr
persönliches Angebot
erhalten:
Mail: FOTO@STUFEN-LOS.DE
WhatsApp: 0151.117 66 191

KLINAUFZÜGE

ROLLSTUHLIFTE

stufenlos
LIFTE VOM FACHMANN

Zenker
KARL-HEINZ
HEIZUNG SANITÄR ENERGIE

Holländerstraße 27
76189 Karlsruhe
Telefon 0721 573773
Fax 0721 9573720

Praxis für Krankengymnastik

Petra Bunkart Physiotherapeutin

■ Krankengymnastik
■ Lymphdrainage
■ Naturfango
■ Schlingentisch
■ Heißluft
■ Kältetherapie

■ Massage
■ Elektrotherapie
■ Babymassage
■ Rückenschule
■ Hausbesuche

Pappelallee 24
(Rheinstrandsiedlung)
76189 Karlsruhe
Tel. 0721 1708743
Fax 0721 1708744

alle Kassen ■ Termine nach Vereinbarung

Das Grüne machen wir.

Natursteinarbeiten Gartenneugestaltung

Veranstaltung Honsellstr. 32, 76189 Karlsruhe

Waldweg 38, 76189 Daxlanden

in Kandel

3D- Visualisierungen & Drohnentechnik

regional fair transparent

Sichtschutzelemente Poolbau Gartenpflege

www.pir-galabau.de ... seit über 30 Jahren in KA

ne Weltmeisterin kann ihr Glück noch kaum fassen – ein kleiner Traum wurde für sie wahr.

Fussballgolf ist die Kombination aus zwei der weltweit beliebtesten Sportarten: Fußball und Golf. Ziel ist es, einen Fußball mit möglichst wenig Schüssen durch Hindernisse und Geländeneigungen bis zum Zielloch zu spielen. Als „Schläger“

dient dabei der eigene Fuß. Hierfür gibt es speziell errichtete Anlagen. Die nächste Anlage zu Daxlanden befindet sich in Kandel, der „Fussballgolfpark Südpfalz“.

Die im August eröffnete Anlage ist Rollis neuer Heimplatz, auf dem sie regelmäßig spielt und anzutreffen ist. Hier trainiert die erfolgreiche Fussballgolferin die verschiedenen Schusstechniken wie z.B. Außenriss, Lüpfen, Innenriss, etc. „Beim Fussballgolf kommt es aber nicht nur auf fußballerisches Talent an“, so Rolli, die selbst nie aktiv Fußball gespielt hat. Die men-

tale Stärke spielt hierbei ebenso eine sehr große Rolle. Diese verhalf Rolli schon öfters zum Sieg.

Neben dem Weltmeistertitel ist sie bereits 3-fache Deutsche Meisterin. Vergangenes Jahr wurde sie Vize-Deutsche Meisterin. Diesen Titel will Rolli sich vom 16.-19.09.2021 bei der Deutschen Meisterschaft (München und Rehling)

wieder zurückholen. Ebenfalls möchte sie hier mit ihrem Verein, dem Fussballgolf Club Rhein-Neckar, den Vereinsmeistertitel verteidigen. Rolli kam selbst durch einen Familienausflug zum Fußballgolf.



Ihr Tipp:

Fussballgolf macht unheimlich viel Freude und ist für jeden geeignet. Man benötigt keine Vorkenntnisse oder eine besondere Kleidung. Das wichtigste dabei ist Spaß zu haben! Für diejenigen, die lieber zuschauen möchten hat der Fußballgolfpark Südpfalz eine Beachbar.“

Zahnarztpraxis Dres. Boustani & Kollegen



Daxlanden
Krämerstraße 38
76189 Karlsruhe
0721/49973391

Allgemeine Zahnheilkunde, Ästhetik, Prothetik, Implantologie, Oralchirurgie,
Angstpatienten, Kinderzahnheilkunde, Prophylaxe, Kieferorthopädie

www.Zahnarzt-Karlsruhe.com · www.Zahnarzt-Karlsruhe-Daxlanden.de

Neues vom Kunstmaler August Kutterer

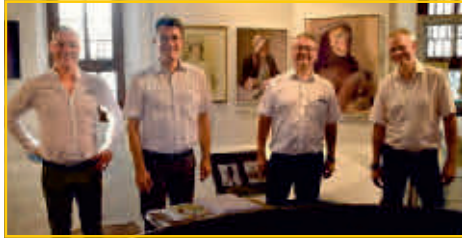
Hochgestade, Rheinauen und Altrhein sind nicht nur oft besuchte Ausflugsziele, sondern zugleich auch bei Künstlerinnen und Künstlern ein beliebtes Motiv. Einer von ihnen war der Landschaftsmaler August Kutterer (1898 - 1954), der mit zahlreichen Werken seiner Heimatgemeinde Daxlanden ein künstlerisches Denkmal setzte. Auf den Spuren des Impressionisten August Kutterer können sich zukünftig alle Kunst- und Naturinteressierten selbst begeben, denn rund um Daxlanden gibt es einen neuen „Kuttererweg“. Der Spaziergang führt zu Orten, an denen Kutterer vor fast 100 Jahren teilweise noch heute gut zu erkennende Motive gemalt hat. Zur Information und Wegbegleitung gibt es eine Broschüre, welche gegen eine Schutzgebühr von 3 € in der Vorderstraße 14 zu bekommen ist. Dort ist auch der Start und Beginn des Weges. Dieses neue Ausflugsziel ermöglichen haben die Enkelin des Malers, Dr. Elisabeth Schmitt, und ihr Ehemann Dr. Roland Schmitt, indem sie den künstlerischen Nachlass ihres Großvaters der Öffentlichkeit zugänglich machen.

Weitere Informationen zum „Kuttererweg“ gibt es z.B. unter:

<https://www.schwarzwald-tourismus.info/touren/auf-den-spuren-des-kunstmalers-august-kutterer-ebe61779ae>
oder unter <https://august-kutterer.de/website.php?id=aktuelles.html>

Närrisches Blut in den Adern

Einige Kunstwerke des Karlsruher Künstlers Leo Faller sind im Gengenbacher Narrenmuseum Niggelturm zu sehen. Er war zu seiner Zeit sehr geschätzt, bleibt aber zu Unrecht unterbewertet. Das Narrenmuseum im Gengenbacher Niggelturm präsentiert derzeit eine Ausstellung des „närrischen Malers“ Leo Faller. Weil es wegen Corona keine Vernissage geben konnte, trafen sich geladene Gäste quasi zu einer Midisage. Besonders herzlich willkommen geheißen wurde Jürgen Stoll aus Karlsruhe, aus dessen privater Sammlung die gezeigten Bilder stammen. Fallers künstlerischer Schwerpunkt lag sicher in der Grafik. Gebrauchsgrafische Werke etwa für die Reichsbahn oder spätere Bundesbahn, welche teilweise sogar in französischer und englischer Sprache erschienen, sorgten für einen gewissen Wohlstand. Texte von Sutter Insbesondere seine großformatige „Romantische



Welt am Oberrhein“ sowie „Mit der Bundesbahn ins Märchenland“ gehören sicherlich zu den schönsten seiner Bildkarten. Bekannt sind auch seine Fresken im Berliner Anhalter-Bahnhof (1940).

Der in Gengenbach lebende und in ganz Baden bekannte Schriftsteller und Heimatfreund Otto-Ernst Sutter schrieb Texte für Bildbände und Reisebeschreibungen, die von Leo Faller illustriert wurden. Außerdem war auf Fallers Karten der Niggelturm als Piktogramm stellvertretend für Gengenbach zu sehen. Thomas Rautenberg dankte Jürgen Stoll: „Alles, was hier hängt, ist Ihr Verdienst.“ Der so Gelobte ging kurz auf den Künstler Leo Faller (1902 bis 1969) ein. „Er wird bislang leider etwas unterbewertet“, sagte er. Faller lebte lange in der Künstlerkolonie Karlsruhe-Daxlanden, schuf viele närrische Bilder, etwa eines der „Daxlander Schlampe“, einer in der Fasned gefürchtete Dame. Doch auch Erlebnislandkarten, liebevoll gezeichnet, schmückte er mit Fasnedmotiven, illustrierte Kinderbücher und vieles mehr. Bürgermeister Thorsten Erny verglich die Zusammenkunft mit einem Klassentreffen: „Ich bin froh, dass das kulturelle Leben wiederbeginnen kann.“

Das Narrenmuseum mit seinem Brauchtum sei ein touristisches Pfund für Gengenbach, das mit der Leo Faller-Ausstellung einen weiteren Höhepunkt verzeichnet. Der Bürgermeister bescheinigte Thomas Rautenberg eine hervorragende

Arbeit, durch die Lothar Kimmig, Leiter der Kultur- und Tourismus GmbH, wisse, dass er die Gäste immer wieder gerne hierher lassen könne. Erny sagte der Narrenzunft seine weitere Unterstützung im Rahmen der Möglichkeiten zu. Der Leiter des Narrenmuseums bezeichnete Erny als einen Bürgermeister, der Herz und Verstand für die Kultur besitzt.

Öffnungszeiten:

Das Narrenmuseum im Gengenbacher Niggelturm kann am Mittwoch und Samstag, 14 bis 17 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 11 bis 17 Uhr besucht werden.

Quelle: Offenburger Tagblatt

Naturkundemuseum Karlsruhe

Schmetterling nach 86 Jahren wiederentdeckt

Ein großer Erfolg ist ehrenamtlichen und hauptberuflichen Schmetterlingsforschenden aus Deutschland, Österreich und der Schweiz im Südtiroler Nationalpark Stilfserjoch gelungen. Nach 86 Jahren konnte die verschollene Art „Wehrli's Gletscherspanner“ (Psodos wehrlii Vorbrodt, 1918) wieder beobachtet werden. Wehrli's Gletscherspanner ist die einzige Schmetterlingsart der Alpen, die ausschließlich über der Schneegrenze lebt und dort ihre gesamte Entwicklung vollzieht. Mit der Klimaerwärmung und dem Rückgang von mehr als der Hälfte der Alpengletscher seit 1850 bestand die Befürchtung, dass diese Tierart in Südtirol bereits verschwunden sein könnte. Der Fund einer internationalen Forschungsgruppe konnte diese Vermutung kürzlich allerdings widerlegen. Der aktuell in der Ortler-Cevedale-Gruppe gefundene Lebensraum liegt an einem Grat über einem Schneefeld.

Im Ortlergebiet wurde der tagaktive Schmetterling bisher nur vom österreichischen Forscher Rudolf Kitschelt in den Jahren 1914 und 1935 gefunden. Alle späteren Nachsuchen blieben erfolglos. Durch organisatorische Unterstützung von Gerhard Tarmann (Tiroler Landesmuseen) und die Erteilung der Genehmigung für die Forschungen im Nationalpark durch die zuständigen Stellen des Nationalparks Stilfserjoch startete eine internationale Gruppe von Fachleuten der Schmetterlingskunde um Robert Trusch vom Naturkundemuseum Karlsruhe im Juli 2021 erneut mit der Suche. Zunächst mussten viele hundert ähnliche, kleine schwarzer Falter aus der Luft gekeschert und bestimmt werden. Wehrli Am dritten Tag glückte das Vorhaben schließlich mit tatkräftiger Unterstützung der Bergwacht Sulden nach mehreren Aufstiegen. Noch ist für das Ortlergebiet unbekannt, welche Nahrungspflanzen hier von den Raupen genutzt werden und wie lange die Entwicklung vom Ei bis zum Falter in der Natur dauert. Ob Wehrli Gletscherspanner überhaupt jedes Jahr im Untersuchungsgebiet gefunden werden kann, ist ebenso unklar. Es besteht also noch weiterer Forschungsbedarf.

Stadt Karlsruhe

SportBox auf dem Gelände des Rheinstrandbads Rappenwört

Wer auf dem Gelände des Rheinstrandbads auch nach der Bädersaison sportlich aktiv sein möchte, kann sich in Zukunft vor Ort an einer SportBox bedienen. Die durch Solarzellen betriebene Box enthält unterschiedlichstes Sportequipment und Spielzeug, das kostenlos per App ausgeliehen werden kann. Mittlerweile findet

man sie in immer mehr deutschen Städten auf öffentlich zugänglichen Plätzen, Grünflächen oder Sportanlagen. Die Idee dazu stammt übrigens aus der Karlsruher Südstadt und wurde anschließend in einem Startup im hessischen Kirchhain zum heutigen Modell entwickelt. Die Ausstattung der SportBoxen ist dabei ganz individuell. Im Rheinstrandbad ist das sportliche Motto „Spiel und Freizeit“: Ihr Inhalt besteht unter anderem aus Badminton- und Tischtennisschlägern, Wikinger-Schach, Frisbee, Beach-Volleyball, Fußball und Basketball.

„Wir freuen uns mit der SportBox, neben wassersportlichen Aktivitäten, das sportliche Angebot an Land zu erweitern. Das weitläufige Gelände des Rheinstrandbads Rappenwört mit seinen großen Grünflächen bietet während, aber auch nach der Freibadsaison ideale Möglichkeiten für Spiel, Sport und Spaß im Freien.“ so Oliver Sternagel, Geschäftsführer der Karlsruher Bädergesellschaft.

Das Terrain des Rheinstrandbads ist auch nach der Freibadsaison für die Öffentlichkeit zugänglich und lädt zum Spaziergehen und Verweilen ein.

Damit die SportBox auch während der jetzigen Zeit unbedenklich genutzt wer-





den können, orientiert sich das Hygienekonzept an den bundesweit gültigen Empfehlungen des DOSB (Corona-Leitplanken des Deutschen Olympischen Sport Bundes). Die SportBox-App kann in den gängigen App-Stores heruntergeladen werden.

... aus Polizei und Feuerwehr

Kapelle in Brand gesetzt

Bislang unbekannte Täter setzten die Holztür einer Kapelle in der Appenmühlstraße in Karlsruhe-Grünwinkel in Brand. Hierbei entstand ein Sachschaden von etwa 4.000 Euro. Das Fensterglas wurde beschädigt und an der Tür selbst sowie im Inneren der „Albkapelle“ wurden Rußantragungen festgestellt. Der Hintergrund der gemeinschädlichen Sachbeschädigung ist aktuell noch unklar.

Drei Einbruchversuche im Karlsruher Stadtteil Daxlanden

Bislang unbekannte Täter versuchten unter Gewaltanwendung in verschiedene Räumlichkeiten in der Geschäftszeile in der Pappelallee einzudringen. In allen drei Fällen scheiterten die mutmaßlichen Diebe an den Schließmechanismen der Eingangstüren. Der angerichtete Sachschaden ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht bekannt.

Fahrzeug überschlägt sich nach Verkehrsunfall

Nachdem ein Autofahrer geparkten Pkw kollidierte, überschlug sich sein Fahrzeug und blieb auf dem Dach liegen. Der 23 Jahre alte Verursacher verletzte sich dabei leicht. An seinem Pkw entstand ein Schaden von zirka 2.000 Euro, die Schadenshöhe am geparkten Fahrzeug wird

auf 10.000 Euro geschätzt. Ein mit dem Unfallverursacher durchgeführter Atemalkoholtest ergab ein Ergebnis von 2,14 Promille. Daraufhin wurde eine Blutentnahme angeordnet und der Führerschein einbehalten.

Exhibitionist in Einkaufsmarkt

An einem Samstag im August zeigte sich ein bislang unbekannter Exhibitionist in einem Einkaufsmarkt im Waidweg einer 17-Jährigen in schamverletzender Weise. Der Mann wird auf etwa 30 bis 35 Jahre und etwa 1,80 Meter groß geschätzt. Er hatte dunkelbraune kurze Haare und unter seiner medizinischen Maske war ein Bart zu erkennen. Bekleidet war er mit einer dunkelgrauen, kurzen Jogginghose, einem hellgrauen T-Shirt und dunklen Schuhen. Insgesamt hatte er ein ungepflegtes Erscheinungsbild und eine kräftige Figur mit leichtem „Bierbauch“.

Wohnungseinbruch

Ein Unbekannter hat den Balkon einer Erdgeschosswohnung in der Bert-Brecht-Straße in Karlsruhe-Daxlanden überwunden und anschließend die Tür aufgehebelt. Er drang daraufhin in die Innenräume ein, wo er zwar Spuren hinterließ, jedoch nach den bisherigen Erkenntnissen keine Gegenstände mitnahm. Ob er bei der Tatausführung womöglich gestört wurde ist nicht bekannt.

Info der Polizei zur Prävention

Hüten Sie Ihre Scheckkarte und PIN

Die Bank- bzw. Kreditkarten sind ein alltägliches Zahlungsmittel. Die Plastikkarte kann im Café, beim Einkaufen oder zum Geldabheben am Geldautomat unkompliziert benutzt werden. Insbesondere während der derzeitigen Coronapande-



mie wird vermehrt bargeldlos mit der Karte gezahlt. Aber denken sie daran, die Nutzung kann auch Gefahren bergen. Windige Kriminelle versuchen Ihre Kartendaten oder PIN auszuspähen. Nicht nur am Geldautomaten ist Vorsicht geboten, sondern ebenfalls bei allen Zahlungen beim täglichen Einkauf. Auch hier sind die Täter/-innen äußerst einfallsreich und ändern ständig ihre Maschen. Deswegen seien Sie nicht leichtsinnig im Umgang mit Ihrer Karte und der dazugehörigen PIN!

Allgemeine Empfehlungen zum Umgang mit der Karte

- Karten nicht unbeaufsichtigt lassen
- Karte dicht am Körper tragen
- Öfters prüfen, ob die Karte noch da ist
- auf Veränderungen am Geldautomat achten
- Kontoauszug auf Unregelmäßigkeiten kontrollieren
- beim Abheben auf verdächtige Personen in der Nähe achten

Tipps zum Umgang mit der PIN

- PIN nie an Dritte weitergeben
- PIN auswendig lernen, PIN-Brief vernichten
- PIN nicht notieren
- PIN bei der Eingabe immer verdecken
- PIN beim Bezahlen nicht weitergeben

Was tun bei Verlust der Karte

- Karte sofort sperren lassen, Sperrnotruf 116 116
- den Verlust der Karte umgehend bei der Polizei anzeigen

Weitere Informationen zu dem richtigen Gebrauch Ihrer Bank- und Kreditkarte finden Sie auf der folgenden Internetseite:

<https://www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/betrug/ec-und-kreditkartenbetrug/>

Literaturweg Daxlanden

Literaturweg Daxlanden – eine Aktion des Kinder- und Familienzentrums Thomas-Mann-Straße zum Vorlesetag 2021
Seit 2004 gibt es den bundesweiten Vorlesetag der Stiftung Lesen

Auch unser Kinder- und Familienzentrum nahm schon in der Vergangenheit gerne an diesem Vorlesefest teil. In diesem Jahr starten wir eine neue Aktion, die auch in der jetzigen Zeit vielen Bürgern die Teilnahme am Vorlesetag ermöglicht:

Der **Literaturweg**, der durch Daxlanden und die Rheinstrandsiedlung führt, lässt Sie an verschiedenen Stationen Geschichten und Reime zum Thema „Freundschaft und Zusammenhalt“ kennenlernen. Zusammen mit dem Bürgerverein Daxlanden, dem Bürgerzentrum Sankt Valentin und der Grundschule Daxlanden hat unser Kinder- und Familienzentrum Thomas-Mann-Straße Geschichten erfunden, alte Kinderreime gesammelt und diese illustriert.

Ab Freitag, dem 19.11.2021 laden wir Sie ein, die verschiedenen Stationen zu besuchen. Viele unterschiedliche Geschichten zum Thema Freundschaft und Zusammenhalt sind den ganzen Winter über frei zugänglich anzuschauen und zu lesen.

Im Kinder- und Familienzentrum Thomas-Mann-Straße erhalten Sie ab Anfang November einen Stadtteilplan, auf dem der Rundweg und die einzelnen Stationen eingezeichnet sind.



Bürgerverein Daxlanden e.V.

Yburgweg 6, 76189 Karlsruhe, info@buergerverein-daxlanden.de

Sparkasse Karlsruhe **IBAN** DE43 6605 0101 0016 5263 52 **BIC** KARSDE66



Beitrittserklärung

für die Mitgliedschaft im Bürgerverein Daxlanden e.V.

Mindestjahresbeitrag pro Person 6,- €

Name, Vorname

Geboren am*

Name, Vorname (Partner)**

Geboren am*

Straße

PLZ/Wohnort

Telefon* e-mail*

Eintritt zum

Datum, Unterschrift

Datum, Unterschrift (Partner)**

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige(n) ich/wir den **Bürgerverein Daxlanden e.V.**, von meinem/unserem Konto den von uns zu zahlenden jährlichen Beitrag für mich/uns abzurufen.

€ **Jahresbeitrag** (6,- € Mindestjahresbeitrag/Person)

Bank Kontoinhaber

IBAN BIC

Datum, Unterschrift

Ich/wir bin/sind damit einverstanden, dass personenbezogene Daten (z.B. Geburtstag, Mitgliedschaft, Bilder) in den Medien des Bürgervereins Daxlanden 19922 e.V. veröffentlicht werden dürfen ja ☐ nein ☐

* freiwillige Angaben ** falls eine gemeinsame Mitgliedschaft gewünscht wird

Individuelle Unterstützung für mehr Lebensqualität im Hilfs- oder Pflegefall

Die AWO Karlsruhe gemeinnützige GmbH bietet seit vielen Jahren ein vielfältiges Spektrum an multiprofessionellen Unterstützungs-, Betreuungs- und Pflegedienstleistungen. Mit diesen Angeboten möchten wir Menschen mit Hilfe- oder Pflegebedarf dabei unterstützen, selbstbestimmt und bestmöglich versorgt zu leben. In unseren fünf modernen **Seniorenzentren** werden die Bewohner*innen in Dauer- oder Kurzzeitpflege von qualifiziertem Fachpersonal liebevoll und kompetent betreut. Aktuell erhielten unsere Einrichtungen zum wiederholten Mal Bestnoten bei der Bewertung durch den Medizinischen Dienst, der unseren ausgezeichneten Standard in Wohnqualität und Pflege bestätigte. Abwechslungsreiche Freizeitangebote ermöglichen unseren Bewohner*innen darüber hinaus einen unterhaltsamen, familiären Alltag. Junge pflegebedürftige Menschen von 20 bis 60 Jahren können in unserem Anna Leimbach Haus in Durlach ein altersentsprechendes, individuelles Betreuungsmodell in Anspruch nehmen. Mit einem großen Herz für Menschen und einem professionellen Blick auf die neuesten Erkenntnisse in der Pflege, entwickeln wir unser Portfolio konti-

nuierlich weiter und können so passgenaue Angebote für den individuellen Hilfs- und Pflegebedarf anbieten.

Mit unserer **Mobilen Pflege und Betreuung** stehen wir Ihnen im eigenen Zuhause als kompetenter und verlässlicher Ansprechpartner zur Seite und bieten Ihnen ein umfangreiches Dienstleistungs-System. Unsere Unterstützung orientiert sich an Ihrer persönlichen Lebenssituation und reicht von gelegentlicher Haushaltshilfe bis hin zu täglich anfallenden Pflegeleistungen – auch an Wochenenden, Feiertagen und nachts. Ambulante Familienpflege, AWO-Notruf und die Individuelle Schwerbehinderten-Assistenz vervollständigen das Angebot. Und auch das leibliche Wohl darf nicht fehlen: Unser AWO-Menü versorgt Sie auf Wunsch täglich mit leckeren Menüs.

Bei Interesse rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern persönlich:

AWO Mobile Pflege und Betreuung:

Monika Fischer, Leitung

Tel.: 0721 83140-911

E-Mail: sozialstation@awo-karlsruhe.de



Karlsruhe
gemeinnützige GmbH

Vielfältige Angebote für Menschen mit Hilfe- oder Pflegebedarf

Mobile Pflege, Hilfe und Betreuung

- Direkte Pflege zu Hause
- Pflegeleistungen auf ärztliche Anordnung
- AWO Notruf
- Haushalts- und Betreuungsleistungen
- AWO Menü – Essen auf Rädern
- Ambulante Familienpflege bei Erkrankung eines Elternteils
- Ambulant Betreutes Wohnen
- Individuelle Schwerbehindertenassistenten (ISA)
- „Gut versorgt daheim“
Quartiersangebot im Rintheimer Feld
in Kooperation mit der VOLKSWOHNUNG

Seniorenzentren

- Anna Leimbach Haus – Wohnen und Pflege, Durlach
- Hanne-Landgraf-Haus, Grötzingen
- Karl-Siebert-Haus, Innenstadt
- Seniorenzentrum Grünwinkel
- Seniorenzentrum Knielingen

Betreutes Wohnen

- Unabhängig und sicher leben in der Innenstadt, in Grünwinkel und in Oberreut

Tagespflege

- Angebote in Oberreut und Grötzingen



Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Tel.: 0721 83 140 911

www.awo-karlsruhe.de

Immobilienverkauf?

Darum kümmern wir uns seit über 20 Jahren erfolgreich und mit Leidenschaft. Bei uns erwartet Sie nicht nur eine umfangreiche Dienstleistung, wir verbinden zudem Kompetenz, Professionalität und Kundenfreundlichkeit mit einem fairen Preis-Leistungsverhältnis.

www.bopp-bopp.de

Achtung Herbstaktion:

Bei Auftragserteilung einer Immobilie bis 31.10.2021 an uns, bezahlen Sie (wie Käufer gleichermaßen) lediglich eine Vermittlungsprovision i.H.v. **1,19%** inkl. 19% MwSt. vom Kaufpreis.

Dies bei gleichem Service, z. B. inkl. kostenfreier Wertermittlung und kostenfreier Erstellung eines Energieausweises.

Weil Ihre Immobilie den besten Preis verdient!



Bopp & Bopp
IMMOBILIEN

Eine kluge Entscheidung



Sophienstraße 39 · 76133 Karlsruhe · 0721/9415044 · info@bopp-bopp.de